



**orthoptik austria**

Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei

**mtd** austria

## MTD-CPD ZERTIFIKAT

### Leitfaden zur Erlangung des MTD-CPD Zertifikates

Erstellt auf Grundlage der MTD-CPD Richtlinie<sup>1</sup>

Jänner 2024

<sup>1</sup> Der Herausgeber der MTD-CPD-Richtlinie ist MTD-Austria - Dachverband der gehobenen medizinisch-technischen Dienste Österreichs. Die originale MTD-CPD-Richtlinie ist auf der MTD-Austria Website abrufbar: <https://www.mtd-austria.at/bildung/bildungsgruppe/cpd/>



**orthoptik austria**

Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei

**mtd** austria

## 1. EINLEITUNG

Orthoptist\*innen haben als Berufsangehörige der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD) einen hohen Verantwortungsgrad gegenüber der Gesellschaft und sind gefordert für ihre Patient\*innen stets die höchste Qualität und Sicherheit zu gewährleisten. Neben der gesetzlichen Verpflichtung zur Fortbildung, um dem aktuellen Stand und Diskurs der medizinischen Fach-Wissenschaften zu entsprechen, besteht eine ethisch-moralische Verpflichtung der Berufsgruppe, sich im Dienst der Patient\*innen in ihrem Fachgebiet und persönlich fortzubilden.

MTD-Austria, Dachverband der gehobenen medizinisch-technischen Dienste Österreichs, bekennt sich im Sinne des lebensbegleitenden Lernens (Life-Long-Learning) zur kontinuierlichen fachlichen Fort- und Weiterbildung aller Berufsangehörigen. Es besteht europaweit Konsens darüber, dass im Sinne der Qualitätssicherung im Bereich der Fort- und Weiterbildung eine dokumentierte Validierung der Fortbildungsmaßnahmen bzw. der erworbenen Qualifikationen (Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten) mittels CPD (=Continuing Professional Development) erreicht werden kann. MTD-Austria empfiehlt allen MTD-Berufsangehörigen im Sinne der qualitätsvollen Arbeit für die Patient\*innensicherheit die Vorgaben für die Erlangung eines MTD-CPD-Zertifikats PLUS zu erfüllen. Das MTD-CPD-Zertifikat ist ein Nachweis für die Mindestanforderungen für Fort- und Weiterbildung laut MTD-Gesetz.

## 2. GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Orthoptist\*innen sind gesetzlich verpflichtet sich regelmäßig fortzubilden, um die eigenverantwortliche Durchführung ihrer beruflichen Aufgaben qualitativ hochwertig und nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft absolvieren zu können. Das Berufsgesetz (§ 11d MTD-Gesetz) schreibt eine gesetzliche Fortbildungspflicht von 60 Stunden Fortbildung innerhalb von 5 Jahren vor.

Ein Verstoß gegen die Fortbildungsverpflichtung stellt keinen Verwaltungsstraftatbestand gemäß § 33 MTD-Gesetz dar und ist derzeit auch mit keinen berufsrechtlichen Konsequenzen verbunden. Die Einhaltung dieser Berufspflicht fällt in erster Linie in die Eigenverantwortung der Berufsangehörigen bei der Ausübung ihres Berufes. Hinzuweisen ist in diesem Zusammenhang jedoch darauf, dass bei der Verletzung der Berufspflichten zivil- und strafrechtlich erhöhte Sorgfaltspflichten und Haftungsregelungen zum Tragen kommen (vgl. § 6 StGB und § 1299 ABGB).



**orthoptik austria**

Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei  
**mtd** austria

### 3. ANFORDERUNGEN

Die MTD-CPD Richtlinie unterscheidet zwei Zertifikate

- **MTD-CPD Zertifikat**

Für das MTD-CPD Zertifikat sind innerhalb von 5 Jahren 80 CPD-Punkte (60 Stunden) zu erreichen. Dies entspricht der gesetzlichen Mindestanforderung und setzt sich zusammen aus

- mindestens 50% der CPD-Punkte aus dem Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD Nr. 1 und/oder Nr. 2
- höchstens 50% der CPD-Punkte aus dem Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD, Nr. 3 bis Nr. 19

- **MTD-CPD Zertifikat PLUS**

Für das MTD-CPD Zertifikat PLUS sind innerhalb von 5 Jahren 160 CPD-Punkte (120 Stunden) zu erreichen und setzt sich zusammen aus

- mindestens 50% der CPD-Punkte aus dem Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD Nr. 1 und/oder Nr. 2
- höchstens 50% der CPD-Punkte aus dem Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD, Nr. 3 bis Nr. 19

### 4. ANLEITUNG ZUR BERECHNUNG VON CPD-PUNKTEN

Falls im Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD nicht anders geregelt, lautet die Umrechnung:

- **1 CPD-Punkt = 45 min Fortbildungzeit**
- 1 ECTS (European Credit Transfer System) entspricht 25 Stunden á 60 Minuten bzw. 33 CPD-Punkten

Um die  **voraussichtlichen CPD-Punkte für Fortbildungen zu berechnen**, gehen Sie wie folgt vor<sup>2</sup>:

1. Berechnung der *Gesamtfortbildungsdauer in Minuten*
2. Berechnung der insgesamt *abgehaltenen Pausenzeiten in Minuten*
3. Berechnung der reinen Fortbildungsdauer: *Gesamtfortbildungsdauer abzüglich der Pausenzeiten*
4. Reine Fortbildungsdauer durch 45 dividieren (1 CPD-Punkt = 45 Minuten)
5. Das Ergebnis kaufmännisch auf ganze Zahlen runden, d.h.: bis ...,49 wird abgerundet, ab ...,50 wird aufgerundet.

Als Ergebnis erhalten Sie die voraussichtlichen CPD-Punkte für diese Fortbildung. Nachfolgend finden sich zwei Beispiele für die Berechnung:

<sup>2</sup> biomed austria: Anleitung zur Berechnung von CPD-Punkten, Ausgabe 2018/11

<b><u>Berechnungsbeispiel 1:</u></b>	<b><u>Berechnungsbeispiel 2:</u></b>
<b><u>Ablauf der Fortbildung X</u></b>	<b><u>Ablauf der Fortbildung Y</u></b>
9.00 – 10.30 Uhr      Vortrag Teil 1	9.00 – 10.50 Uhr      Vortrag Teil 1
10.30 – 11.00 Uhr <i>Pause</i>	10.50 – 11.00 Uhr <i>Pause</i>
11.00 – 12.30 Uhr    Praxisteil 1	11.00 – 12.30 Uhr    Vortrag Teil 2
12.30 – 13.30 Uhr <i>Mittagspause</i>	12.30 – 13.30 Uhr <i>Mittagspause</i>
13.30 – 14.30 Uhr    Vortrag Teil 2	13.30 – 14.30 Uhr    Vortrag Teil 3
14.30 – 14.45 Uhr <i>Pause</i>	14.30 – 14.40 Uhr <i>Pause</i>
14.45 – 15.30 Uhr    Praxisteil 2	14.40 – 15.30 Uhr    Praxisteil
<b><u>Berechnung der CPD-Punkte:</u></b>	<b><u>Berechnung der CPD-Punkte:</u></b>
1. Gesamtbildungsdauer: 390 min	1. Gesamtbildungsdauer: 390 min
2. Abgehaltene Pausenzeiten: 105 min	2. Abgehaltene Pausenzeiten: 80 min
3. Gesamtbildungsdauer abzüglich der Pausenzeiten: 285 min	3. Gesamtbildungsdauer abzüglich der Pausenzeiten: 310 min
4. Reine Bildungsdauer dividiert durch 45: 6,33	4. Reine Bildungsdauer dividiert durch 45: 6,88
5. Voraussichtliche CPD-Punkte: 6	5. Voraussichtliche CPD-Punkte: 7

Die ermittelten CPD-Punkte können Sie im Antragsformular für das MTD-CPD-Zertifikat eintragen. Die Punkte werden dann nach Einreichung vonseiten des Berufsverbands geprüft und bestätigt bzw. erforderlichenfalls korrigiert.

## 5. NACHWEISE

Die MTD-CPD Richtlinie von MTD-Austria stellt in einem Katalog dar, was alles unter Fortbildung und beruflichen Entwicklungsschritten verstanden wird und wodurch die gesetzliche Vorgabe erfüllt wird (siehe Punkt 9 *Fort- und Weiterbildungskatalog für MTD-CPD Zertifikat und MTD-CPD Zertifikat Plus*).

Folgende Nachweise können für das CPD-Zertifikat eingereicht werden:

### ⇒ **Fachspezifische Fort- und Weiterbildungen**

*Workshops, Fortbildungslehrgänge, Schulungen, In-House-Training, interne und externe Fortbildungen, Hospitationen, Vorträge, Kongresse, Symposien, Tagungen, Seminare, E-Learning mit Nachweis*

Die Teilnahmebestätigung hat zu enthalten:

- Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers
- Datum und Zeitplan der Veranstaltung (Nachweis, ob die Veranstaltung halb, ganz oder mehrtägig ist).
- Programm der Veranstaltung: Ist aus der Bestätigung nicht herauszulesen, wie lange die Veranstaltung dauerte, so ist das Programm mit den Zeitangaben der Veranstaltung beizulegen.



**orthoptik austria**

Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei

**mtd** austria

## Anmerkungen

Wenn Sie eine nicht fachspezifische Orthoptik-Fortbildung besucht haben, die Ihnen für Ihre Tätigkeit als Orthoptist:in aber von Bedeutung scheint, dann schreiben Sie auf den Nachweis (Teilnahmebestätigung) eine Begründung, warum diese Fortbildung für Ihre Tätigkeit als Orthoptist:in relevant ist.

Studierende im Studiengang Orthoptik können keinen Nachweis beantragen. Die Nachweise für CDP-Punkte müssen in der Zeit nach der Ausbildung gesammelt werden. Der Nachweis einer besuchten Veranstaltung/eines Kurses etc. in der Zeit der Ausbildung kann nicht angerechnet werden.

## ⇒ Bestandene Prüfungen

*Prüfungsleistungen: Prüfung (schriftlich), bewertete Protokolle, Ausarbeitungen, Projektprotokoll, Bewältigung neuer Aufgaben*

Punktevergabe je nach zeitlichem Arbeitsaufwand möglich, vorzulegen ist

- Bestätigung vom Prüfer\* von der Prüferin über den geleisteten Arbeitsaufwand in Stunden

## ⇒ Leitungstätigkeit

*Leitung von Team, Arbeitsgruppe, Fachgruppe, Arbeitskreis, Studiengangsleitung, leitende Funktionärstätigkeit im beruflichen Kontext*

- Bestätigung mit Angabe der Dauer einer leitenden Funktionärstätigkeit bei orthoptik austria - Nachweis erfolgt durch **orthoptik austria**
- Bestätigung von Leitung Arbeitskreis/Projekten z.B. Arbeitskreis/ARGE im Krankenhaus (=Arbeitsplatz Orthoptistin) - Nachweis durch den Arbeitgeber\* die Arbeitgeberin (verantwortliche Personalstelle/leitende MTD etc.)

## ⇒ Fachspezifische Vortragstätigkeit

*Vorträge vor Fachpublikum bei betriebsinternen Fortbildungen, Kongressen, Symposien, Tagungen etc.*

- Nachweis durch den Veranstalter\* die Veranstalterin

## ⇒ Lehrtätigkeit

*Lehrtätigkeit in Aus-, Fort- und Weiterbildung entsprechend Berufsbild*

- Nachweis der Tätigkeit durch Aus-, Fort- und Weiterbildungsstätte (zB FH Studiengang Orthoptik)

## ⇒ Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten

*Betreuung von Bachelor- oder Masterarbeiten*

- Nachweis Bachelor-/Masterarbeitsbetreuung durch FH/Universität inkl. Titel der Bachelor-/Masterarbeit und Name der/des zu Betreuenden

## ⇒ Publikationen

*Autorentätigkeit, z.B. Autor\*innen und Co-Autorenschaft von Büchern, Artikel, Herausgeberschaft von Büchern, Veröffentlichungen von Projekt- und Arbeitsberichten, Rezensionen etc.*

- Nachweis des wissenschaftlichen Artikels mit Datum der Veröffentlichung, Name der Autoren\* der Autorinnen, Ort/Medium der Veröffentlichung



**orthoptik austria**  
Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

⇒ **Organisation von Fachveranstaltungen, Symposien, Kongressen etc.**

- Nachweis durch den Veranstalter\*die Veranstalterin:  
z.B. Organisation Workshop XY bei **orthoptik austria** -  
Nachweis erfolgt durch **orthoptik austria**

⇒ **Mitwirkung bei fachspezifischen Arbeitsgemeinschaften, Fachgruppen, Qualitätszirkel**

- Nachweis durch die Gruppen-/Projektleitung  
z.B. Arbeitsgruppe CVI von Orthoptik – Nachweis von  
**orthoptik austria**  
(Name Orthoptistin, Name ARGE, Zeitraum)

Mitglied bei  
**mtd austria**

⇒ **Mitwirkung bei wissenschaftlichen Studien**

- Nachweis durch Studienleiter\*in mit Beschreibung des Verantwortungsbereiches  
und des Lernergebnisses

⇒ **Eigenständige Konzeption und Durchführung eines Forschungsprojektes**

- Nachweis durch Studienauftraggeber\*in mit Beschreibung des  
Verantwortungsbereiches und des Lernergebnisses.

⇒ **Mentoring, Coaching, Supervision**

*Mitarbeit in Peergroups bzw. Teams als Mentor\*in für Berufseinsteiger\*innen  
Teilnahme an Einzel- oder Gruppensupervision*

- Nachweis durch Gruppenleitung/Gruppenverantwortliche inkl. Dokumentation des  
Lernergebnisses

⇒ **Hospitation**

*bei Berufskolleg\*innen in Klinik, Praxis etc.*

- Nachweis durch Hospitationsstelle (Klinik, Praxis) inkl. Dokumentation des  
Lernergebnisses

⇒ **Praxisanleitung**

*von Studierenden FH Gesundheitsberufe*

- Nachweis der zuständigen Ausbildungsstelle/FH (inkl. zeitlichem Umfang der  
Praxisanleitung) oder Kopie des Stundennachweises der Praktikantin/des  
Praktikanten an der Praktikumsstelle

⇒ **Literaturstudium (fachbezogen), E-Learning**

- Dokumentation des Lernergebnisses bei Literaturstudium
- Nachweis E-Learning Bestätigung

## ⇒ **Portfolio Dokumentation der non-formalen beruflichen Qualifikation**

*Für das MTD-CPD-Zertifikat PLUS können ab dem 10. Jahr der Berufstätigkeit Punkte über die Dokumentation der beruflichen Entwicklung erworben werden. Ein Portfolio ist eine schriftliche Dokumentation von beruflichen Entwicklungen (Kompetenzen, Fertigkeiten, Kenntnissen), die nicht durch Teilnahmebestätigungen bzw. Zeugnisse belegt werden können. Dazu wird in einem selbstverfassten Dokument die individuelle Kompetenzentwicklung der persönlichen beruflichen Praxis der letzten 5 Jahre abgebildet und reflektiert. Die beschriebenen Lernprozesse müssen stets Vorteile für Patient\*innen bzw. das berufliche Umfeld (Team, Studierende, Berufsgruppe, ...) darstellen.*

- Portfolio für berufliche Qualifikationen  
Weitere Infos zu Umfang und Inhalt des Portfolios sind in den MTD-CPD Richtlinien von MTD-Austria nachzulesen



**orthoptik austria**  
Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei  
**mtd austria**

Die Gesamtpunkteanzahl setzt sich aus den nachgewiesenen Lernleistungen gemäß Fort- und Weiterbildungskatalog, sowie für das MTD-CPD Zertifikat PLUS ab dem 10. Jahr der Berufstätigkeit den Bonuspunkten (max. 30 Punkte/Periode, wenn mit Portfolio entsprechend belegt) zusammen.

Eine Mitnahme von CPD-Punkten in die nächste Anrechnungsperiode ist nicht möglich, weil es um den Nachweis der kontinuierlichen Fortbildungsaktivitäten geht. Dies entspricht auch der Vorgabe im § 11d MTD-Gesetz, die wie lautet: "Angehörige der gehobenen medizinisch-technischen Dienste sind verpflichtet (...) innerhalb von jeweils fünf Jahren Fortbildungen in der Dauer von mindestens 60 Stunden zu besuchen"

## **6. GÜLTIGKEIT**

Das MTD-CPD Zertifikat ist 5 Jahre gültig. Stichtag für die Laufzeit und Gültigkeit des MTD-CPD Zertifikats ist das Datum der Einreichung. Die eingereichten Fort- und Weiterbildungen dürfen ab dem Monat der Einreichung nicht länger als fünf Jahre zurückliegen.

## **7. KOSTEN DES ZERTIFIKATES**

Für Mitglieder von **orthoptik austria** ist die Bearbeitung von Anträgen zur Ausstellung des CPD-Zertifikats als Serviceleistung kostenlos. Von Nichtmitgliedern wird eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von € 250,00 eingehoben.

## **8. DER WEG ZUM ZERTIFIKAT**

Das MTD-CPD Zertifikat kann jährlich im Zeitraum von **1. Oktober bis 31. März** beantragt werden.

- Führen Sie eine Aufzeichnung über die von Ihnen besuchten Fort- und Weiterbildungen.
- Sammeln Sie alle Bestätigungen idealerweise digital am PC oder in Ihrem persönlichen LearnLinked Portfolio (<https://learnlinked.com/www/login/>). Dort finden Sie auch alle Teilnahmebestätigungen der von Ihnen besuchten Veranstaltungen von **orthoptik austria**.



**orthoptik austria**  
Verband der Orthoptistinnen und  
Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei  
**mtd** austria

- Berechnen Sie die Punkte entsprechend dem Fort- und Weiterbildungskatalog für das MTD-CPD Zertifikat. Berechnen Sie die reine Fortbildungsdauer (abzgl. Pausen) – siehe Punkt 4 *Anleitung zur Berechnung von CPD-Punkten*
- Füllen Sie das **Antragsformular** aus. Dieses finden Sie unter folgendem Link [https://www.mtd-austria.at/fileadmin/user\\_upload/Antragsformular\\_Stand\\_04.10.2018\\_.pdf](https://www.mtd-austria.at/fileadmin/user_upload/Antragsformular_Stand_04.10.2018_.pdf), sowie auf der Webseite von [www.orthoptik.at/Fortbildung/CPD](http://www.orthoptik.at/Fortbildung/CPD)
- Tragen Sie die voraussichtlichen Punkte ein.
- Unterschreiben Sie das Formular.
- Senden Sie das unterschriebene Antragsformular gemeinsam mit sämtlichen Nachweisen (Teilnahmebestätigungen, ...) an [cpd@orthoptik.at](mailto:cpd@orthoptik.at).

Um die Überprüfung Ihres Antrages zu beschleunigen, ersuchen wir Sie, nur die Fortbildungsnachweise einzureichen, die erforderlich sind, um das gewünschte Zertifikat zu erhalten. Für das MTD-CPD-Zertifikat entspricht das 80 CPD-Punkten, für das MTD-CPD-Zertifikat PLUS entspricht das 160 CPD-Punkten. Nach Eingang erfolgt eine Überprüfung des Antrages gemäß der CPD-Richtlinie. Können die Bestimmungen der CPD-Richtlinie als erfüllt bewertet werden, wird das CPD-Zertifikat per Post vom Office zugesendet.

## 9. FORT- UND WEITERBILDUNGSKATALOG FÜR MTD-CPD ZERTIFIKAT UND MTD-CPD ZERTIFIKAT PLUS

Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD			
	Inhalte	Erläuterungen zu den Inhalten	Punkte
1.	<i>Fachspezifische Fort- und Weiterbildungen</i>	Workshops, Fortbildungslehrgänge, Schulungen, In-House-Training, interne und externe Fortbildungen, Hospitationen, Vorträge, Kongresse, Symposien, Tagungen, Seminare, E-Learning mit Nachweis	Lerneinheit = 45min = 1 Fortbildungspunkt  Bewertung von Kongressen: 1 ganzer Tag = 10 Punkte ½ Tag = 5 Punkte

Tabelle 1: Katalog zur Bewertung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für MTD-CPD-Zertifikat und MTD-CPD-Zertifikat PLUS (Teil 1).



## Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD

	Inhalte	Erläuterungen zu den Inhalten	Punkte
2.	<i>Fachspezifische Studien- und Lehrgänge</i>		<p><b><u>fachbezogene Studien- und Lehrgänge:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b><u>ab 90 ECTS – 120 ECTS:</u></b> können im Ausmaß bis zu 1 Periode angerechnet werden;</li> <li>– <b><u>bis 90 ECTS:</u></b> können im Ausmaß bis zu 80 CPD-Punkten angerechnet werden;</li> </ul> <p><b><u>freie Studien- und Lehrgänge:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b><u>ab 90 ECTS – 120 ECTS:</u></b> können im Ausmaß bis zu 80 CPD-Punkten angerechnet werden;</li> <li>– <b><u>bis 90 ECTS:</u></b> können bis zu 40 Punkten angerechnet werden</li> </ul>
3.	<i>Bestandene Prüfungen</i>	Prüfungsleistungen: Prüfung, (schriftlich), bewertete Protokolle, Ausarbeitungen, Projektprotokoll, Bewältigung neuer Aufgaben	Punktevergabe je nach zeitlichem Arbeitsaufwand; vom Prüfer/von der Prüferin zu bestätigen
4.	<i>Leitungstätigkeit</i>	Leitung von: Team, Arbeitsgruppe, Fachgruppe, Arbeitskreis, Studiengangsleitung, leitende Funktionärs-tätigkeit im beruflichen Kontext	10 Punkte/Periode
5.	<i>Fachspezifische Vortragstätigkeit</i>	Vorträge vor Fachpublikum bei betriebsinternen Fortbildungen, Kongressen, Symposien, Tagungen etc.	max. 5 Punkte/Jahr; ein Vortragsthema kann nur 1x eingereicht werden; Abstract als Nachweis erforderlich + Bestätigung
6.	<i>Lehrtätigkeit</i>	Lehrtätigkeit in Aus-, Fort- und Weiterbildung entsprechend Berufsbild	1 Semesterwochenstunde = 8 Punkte, (max. 32 Punkte/Periode) Quelle: Vergleiche von Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Europäischen Raum, CPD England
7.	<i>Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten</i>	Betreuung von Bachelorarbeiten	4 Punkte je Arbeit
8.	<i>Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten</i>	Betreuung von Masterarbeiten	8 Punkte je Arbeit

## Fort- und Weiterbildungskatalog MTD-CPD

	Inhalte	Erläuterungen zu den Inhalten	Punkte
9.	<i>Publikationen</i>	Autorentätigkeit, z.B. AutorInnen und Co-Autorenschaft von Büchern, Artikel, Herausgeberschaft von Büchern, Veröffentlichungen von Projekt- und Arbeitsberichten, Rezensionen etc.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Artikel in Informationsmedium: 5 Punkte</li> <li>– Herausgeberschaft und Autorenschaft wissenschaftliche Artikel: 10 – 40 Punkte</li> <li>– Autorenschaft von Büchern: 50 Punkte</li> </ul>
10.	<i>Organisation von Fachveranstaltungen, Symposien, Kongressen etc.</i>		max. 10 Punkte/Periode (halber Tag: 2 Punkte)
11.	<i>Mitwirkung bei fachspezifischen Arbeitsgemeinschaften, Fachgruppen, Qualitätszirkel</i>		5 Punkte/Gruppe/Jahr + Bestätigung
12.	<i>Mitwirkung bei wissenschaftlichen Studien</i>		5 Punkte/Studie (mit Beschreibung des Verantwortungsbereiches und des Lernergebnisses) + Bestätigung
13.	<i>Eigenständige Konzeption und Durchführung eines Forschungsprojektes</i>		20 Punkte je Projekt (mit Beschreibung des Verantwortungsbereiches und des Lernergebnisses) + Bestätigung
14.	<i>Mentoring, Coaching</i>	Mitarbeit in Peergroups bzw. Teams als MentorIn für BerufseinsteigerInnen	max. 14 Punkte/Periode (+ Dokumentation des Lernergebnisses) 1 Lerneinheit = 45 Minuten
15.	<i>Supervision</i>	Teilnahme an Einzel- oder Gruppensupervision	max. 14 Punkte/Periode (+ Dokumentation des Lernergebnisses) 1 Lerneinheit = 45 Minuten
16.	<i>Hospitation</i>	bei BerufskollegInnen in Klinik, Praxis etc.	max. 6 Punkte/Tag max. 30 Punkte/5 Tage je Periode (+ Nachweis per Dokumentation des Lernergebnisses) + Bestätigung
17.	<i>Praxisanleitung</i>		1 Monat/Periode: 2 Punkte Max. 30 Punkte/Periode (+ Nachweis in Kooperation mit Ausbildungsstelle/FH)
18.	<i>Literaturstudium (fachbezogen)</i>		max. 10 Punkte/Periode (+ Dokumentation des Lernergebnisses)
19.	<i>Freie Fort- und Weiterbildungen, Vortragstätigkeiten</i>		max. 25 Punkte/Periode (+ Dokumentation des Lernergebnisses)

## 10. PORTFOLIO-DOKUMENTATION DER NON-FORMALEN BERUFLICHEN QUALIFIKATION



**orthoptik austria**

Verband der Orthoptistinnen und Orthoptisten Österreichs

Mitglied bei

**mtd** austria

Zusätzlich zu den oben angeführten Fort- und Weiterbildungsmethoden können Punkte für das MTD-CPD-Zertifikat PLUS ab dem 10. Jahr der Berufstätigkeit auch über die Dokumentation der beruflichen Entwicklung erworben werden.

Ein Portfolio ist eine schriftliche Dokumentation von beruflichen Entwicklungen (Kompetenzen, Fertigkeiten, Kenntnissen), die nicht durch Teilnahmebestätigungen bzw. Zeugnisse belegt werden können. Dazu wird in einem selbstverfassten Dokument die individuelle Kompetenzentwicklung der persönlichen beruflichen Praxis der letzten 5 Jahre abgebildet und reflektiert. Die beschriebenen Lernprozesse müssen stets Vorteile für Patient\*innen bzw. das berufliche Umfeld (Team, Studierende, Berufsgruppe, ...) darstellen.

Im Portfolio der MTD findet sich neben den Formalia und einer Rückschau auf die jeweilige Evaluierungsperiode auch ein Ausblick auf die geplanten fachlichen Entwicklungen der Folgeperiode des CPD (vgl. Tabelle 2). Das Portfolio soll dabei einen Gesamtumfang von 3 bis 4 Seiten (1.000 – 1.300 Worte) nicht überschreiten.

Inhalte eines Portfolios	
Formalia	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorname, Name</li> <li>• Datum</li> </ul>
Rückschau auf die Evaluierungsperiode des CPD	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitraum für den das Portfolio erstellt wurde</li> <li>• Rolle der eigenen beruflichen Tätigkeit als MTD während der letzten drei Jahre</li> <li>• Hauptverantwortungsbereiche und Schwerpunkte der beruflichen Tätigkeit (Vertiefung, Spezialisierung...)</li> <li>• Definition der relevanten beruflichen Schnittstellen und Beschreibung ihrer Bedeutung (Herausforderung, Professionalisierungspotential, Verbesserungen...)</li> <li>• Kommunikation im interdisziplinären Behandlungsteam (Herausforderungen, Erkenntnisse, Verbesserungspotential...)</li> <li>• Beschreibung der erzielten Kompetenzentwicklung, Kenntnisse und Fertigkeiten</li> <li>• Reflexion der Relevanz der beschriebenen Entwicklung für die berufliche Tätigkeit</li> <li>• Qualitätssichernde Maßnahmen (Überprüfung und Reflexion des beruflichen Handelns)</li> </ul>
Ausblick und Planung der fachlichen Entwicklung der Folgeperiode des CPD	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definieren der beruflichen Schwerpunkte der nächsten 5 Jahre</li> <li>• Handlungsfelder für berufliche Wissensvertiefung/-erweiterung</li> <li>• Geplante Lernaktivitäten und erwartete Lernergebnisse</li> <li>• Qualitätssichernde Maßnahmen (Überprüfung und Reflexion des beruflichen Handelns)</li> </ul>

Tabelle 2: Darstellung der Inhalte eines Portfolios zur Dokumentation des CPD der MTD-Sparten für das MTD-CPD-Zertifikat PLUS.

Die maximale Punktzahl pro Periode, die ab dem 10. Berufsjahr bei entsprechendem Portfolio-Nachweis für das MTD-CPD Zertifikat PLUS erworben werden kann, liegt bei 30 Bonuspunkten.